

StuRaMed-Protokoll – 26.11.2012

Anwesende: Robert Woese, Colin Kip, Nicole Schreyer, Eva-Maria Wollburg, Jasper Eckhardt, Tim Wenzel, Julia Lemke, Tobias Schöbel, Elisabeth Henkel, Mirko Wegscheider, Vicky Mann, Richard Gnatzy, Sophie Freitag, Claudia Billing

Gäste: keine

Redeleitung: Vicky Mann

Protokoll: Robert Woese

Inhaltsverzeichnis

TOP 1: SITZUNGSORGANISATION.....	2
FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT.....	2
PROTOKOLL VOM 19.11.2012.....	2
TOP 2: KOMMISSIONEN.....	2
FAKULTÄTSRAT.....	2
PLENUM.....	2
LEHRBEAUFTRAGTENGESPRÄCHE.....	2
FSR-VERNETZUNGSTREFFEN.....	2
TOP 3: FINANZEN.....	3
MENSA.....	3
TOP 4: MENSA.....	3
TOP 5: EXAMEN-TOOLS UND EBOOKS.....	3
TOP 6: HÖRSAALBETREUUNG.....	4
TOP 7: PJ-RAHMENRICHTLINIE.....	4
TOP 8: WELT-AIDS-TAG.....	4

TOP 1: Sitzungsorganisation

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Wir sind mit 7/11 gewählten Mitgliedern beschlussfähig.

Protokoll vom 19.11.2012

Abstimmung ohne weitere Änderungsanträge: MH / 0 / 0

TOP 2: Kommissionen

Fakultätsrat

Es gab diverse Habilitationsvorträge. Es wird von uns in diesem Zusammenhang ein umfangreicheres Feedback gewünscht. Dies stellt sich mitunter allerdings recht schwierig dar, da 10 min Vortrag nicht wirklich repräsentativ sind und wir die Habilitierenden z.T. aus der Lehre gar nicht kennen.

Prof. von Salis-Soglio hat nochmals das Mentorenprogramm vorgestellt. Demnächst wird an alle Studenten ab dem 5. Fachsemester eine Informations-Mail verschickt werden. Zuzüglich wollen wir das Programm nochmal auf unserer Homepage und in den sozialen Netzwerken bewerben.

Die Satzung der Kommission zur Flächenvergabe wurde aus Zeitgründen in den nächsten Fakultätsrat vertagt. Bis dahin haben alle Fakultätsratsmitglieder die Möglichkeit, Anmerkungen zu tätigen.

Plenum

Die Vergabe der Deutschlandstipendien gestaltet sich schwierig. Wünschenswert wäre es, soziales Engagement als Kriterium mit einzubeziehen und die Auswahlkriterien der Fakultäten zu überarbeiten. Verbesserungsvorschläge sind an Magdalena Protte zu richten.

Christoph Genzel ist neuer Lehramtsreferent und Maria Liemig unterstützt in Zukunft als Beauftragte das Sozialreferat.

Das Auswahlgremium für den Campusfest-Ausschuss wurde besetzt.

Lehrbeauftragtengespräche

Aufgrund schlechter Evaluationsergebnisse finden in den nächsten Wochen mehrere Gespräche mit den Lehrbeauftragten mehrerer Fächer statt. Zu den in der letzten Sitzung genannten Terminen ist noch folgender hinzugekommen:

Prof. Sack (QSB 4): Dienstag, 18.12., 14.00 Uhr: Mirko wird uns vertreten.

Wir werden auch in Vorbereitung auf dieses Gespräche von Herrn Henze die kumulierten Freitextantworten der Evaluation anfordern.

FSR-Vernetzungstreffen

Am 05.12.2012 findet um 18.00 Uhr das nächste FSR-Vernetzungstreffen statt. Themen sind das Schülerportal und Kommunikation auf allen Ebenen. Elisabeth und evtl. Mirko werden uns dort vertreten.

TOP 3: Finanzen

Mensa

Für Ausgaben im Zuge unserer Öffentlichkeitsarbeit zur prekären Lage der Medi-Mensa stellt Mirko einen Finanzantrag im Höhe von 50 € → Abstimmung: MH / 0 / 2

TOP 4: Mensa

Der derzeitige Mensa-Bereich wird über Weihnachten komplett geschlossen und in den den Café-Bereich verlagert werden. Dort stehen dann nur noch 150 Sitzplätze zur Verfügung. Für einen wirtschaftlichen Betriebe ist ein Verkauf von 500 Essen pro Tag und damit eine Wechselquote von etwa 3 nötig.

Mir sprechen uns dafür aus, erst einmal im letzten Semestermonat zu beobachten, wie sich die Situation dann entwickelt, um ggf. in den Semesterferien wohl durchdacht aktiv werden zu können.

Mir müssen zum einen unsere Studenten darüber in Kenntnis setzen und zum anderen öffentlichkeitswirksame Aktionen starten, um dafür zu sorgen, dass der Haushaltsausschuss des Sächsischen Landtags möglichst zeitnahe die Gelder für die Einrichtung des Interims in der Stephanstraße freigibt. Für letzteres werden wir Kontakt mit der LVZ, die offensichtlich auch in Dresden recht intensiv gelesen wird, und der Sächsischen Zeitung aufnehmen.

Colin schlägt vor, die Verhältnisse vor und nach dem Umzug zum Jahreswechsel in Video-Form zu dokumentieren.

Um unsere Kommilitonen zu informieren, wird es einen Artikel in unserem Dezember-Newsletter, in der Zeitschrift des Studentenwerks, in den sozialen Netzwerken und auf unserer Homepage geben. Weiterhin wird Mirko eine Powerpoint-Präsentation für Ansagen im Hörsaal entwerfen. Zusätzlich wollen wir die Mensa mit einem Hinweis-Banner versehen und erwirken, dass in den anderen Mensen auf den Bildschirmen Informationsbanner eingeblendet werden.

Ziel sollte auch sein, die Meinungen und Anregungen der Studenten einzufangen und weiterzugeben. Mögliche Mittel dazu wären Interviews im Rahmen unserer Video-Aufnahmen, Kommentare in den Sozialen Netzwerken sowie eine „Klagewand“ und ein „Kummer-Briefkasten“ in der Mensa.

TOP 5: Examen-Tools und eBooks

Die Chancen stehen gut, dass auch in Zukunft von der Fakultät Online-Examen-Tools und eBooks lizenziert werden.

TOP 6: Hörsaalbetreuung

In einem Gespräch mit Fr. Kipry, Fr. Schäfer und Prof. Baerwald haben Mirko und Richard noch einmal deutlich gemacht, dass die Zustände in den HS (v.a. im OKL) nicht mehr tolerabel sind.

Folgende 4 Lösungsansätze sollen in den kommenden Wochen verfolgt werden:

1. Die HS-Technik versagt oft und muss erneuert werden.
2. Die Dienstpläne des Hausmeister-Service werden so umgestaltet, dass eine Betreuung der Hörsäle während der gesamten Vorlesungszeit möglich ist.
3. Die Einrichtung von SHK-Stellen für die HS-Betreuung wird geprüft.
4. Eine Anleitung für Dozenten zur Bedienung der HS-Technik soll angefertigt und entsprechenden Stellen platziert werden.

TOP 7: PJ-Rahmenrichtlinie

Die Richtlinie wird in der kommenden Sitzung der Studienkommission noch einmal Thema sein. Mittlerweile hat sich herausgestellt, dass einige der in der letzten Sitzung beschlossenen Punkte rechtlich fraglich sind.

Selbststudientage zusätzlich zu den offiziellen Fehltagen sind offenbar nicht zulässig. Wir wollen uns stattdessen dafür einsetzen, dass die Kliniken ihre Weiterbildungsangebote strukturell und inhaltlich verbessern.

Weiterhin existieren seitens des LPA Sachsen Überlegungen, ein Pflichttertial an der Heimatfakultät zu etablieren. Hier muss rechtlich geprüft werden, inwiefern dies gegen die ÄApprO verstößt. Wir werden uns in der StuKo dafür einsetzen, dass an der jüngst beschlossenen Regelung, die bundesweite PJ-Mobilität in vollem Umfang zu gewähren, festgehalten wird. Weiterhin gilt es zu prüfen, ob sich die diesbzgl. Informationen auf der Internetseite des LPA auf den gegenwärtigen Ist-Zustand beziehen und ab Inkrafttreten der Mobilitätsregelung angepasst werden.

TOP 8: Welt-AIDS-Tag

Am 01. Dezember ist Welt-AIDS-Tag. Für größere Aktionen fehlen uns die entsprechenden freien Valenzen.

Zur Erinnerung an diesen Tag werden wir am Freitag in den VL kurz eine Folie einblenden, einen Beitrag in den sozialen Netzwerken posten sowie Kondome und AIDS-Schleifen in der Mensa auslegen.

Die Sitzung schließt um 22.00 Uhr